#WIRSINDMEHR

Fest der Demokratie Samstag, 24. November 2018 in Salzgitter-Lebenstedt

Nach Chemnitz und Köthen wollte die NPD Braunschweig am 6. Oktober 2018 durch Salzgitter marschieren und ihre menschenverachtende Propaganda auf unsere Straßen tragen. Das Bündnis "Wir sind mehr" hat sofort dagegen mobilisiert und den Widerstand öffentlich gemacht. Die NPD hat daraufhin ihre seit März 2018 geplante und beworbene Aktion wieder abgesagt. Angeblich wegen kurzfristiger Terminüberschneidungen. Wir werden auch an dem neuen Termin am 24. November 2018 deutlich sagen:

"Wir sind mehr - Hier ist kein Platz für Hetze und rechte Gewalt!"

Wenn Salzgitter von außen zu einem Brennpunkt rechtsextremer Aktivitäten gemacht werden soll und elementare Grundwerte unseres demokratischen Zusammenlebens angegriffen werden, müssen wir handeln.

Es ist Aufgabe aller Demokratinnen und Demokraten, Farbe zu bekennen und Gesicht zu zeigen. Wir verurteilen jede Form von Hass und Gewalt und setzen uns entschieden für Solidarität, ein friedliches Zusammenleben und die Achtung der Menschenwürde ein. Unter der Schirmherrschaft des Oberbürgermeisters Frank Klingebiel rufen wir alle Bürgerinnen und Bürger unserer Stadt auf, zum

Fest der Demokratie mit Demonstration:
"Wir sind mehr!"
Samstag, 24. November 2018 um 11:00 Uhr
auf dem Rathausvorplatz in Salzgitter-Lebenstedt

"Man muss nicht links sein, um sich Neonazis entgegenzustellen - sondern nur ein Mensch mit Anstand"

Sänger Campino von den "Toten Hosen"

Respekt!
Kein Platz für Rassismus

www.respekt.tv